

außerdem eine Spinnerei und Weberei zu Grottau in Böhmen. Sie erzeugt alle Arten von wollenen und baumwollenen Druckwaren; zur Ausstellung gelangen ältere bedruckte Kopftücher u. a.

Die Firma Josef Deiller in Wien wurde im Jahre 1822 gegründet und beschäftigte sich im Anfange hauptsächlich mit Stoffen für Nationalkleider; in den dreißiger Jahren beginnt die Erzeugung von Kirchenstoffen, die seither fortgeführt wird. Von den fünfziger Jahren an bestand eine engere künstlerische Verbindung mit dem Dombaumeister Schmidt und seiner Schule. Ausgestellt sind Stoffe von den späteren vierziger Jahren an.

**K. k. Fachschule für Kunststickerei in Wien,** wurde im Jahre 1874 vom k. k. Handelsministerium als «Höhere Fachschule für Kunststickerei» gegründet und stand in engerer Verbindung mit dem k. k. Österr. Museum und der Kunstgewerbeschule. 1882 wurde die Anstalt dem k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, später dem k. k. Ministerium für öffentliche Arbeiten unterstellt und in den letzten Jahren (in veränderter Form) der k. k. Zentrallehranstalt für Frauengewerbe eingefügt. Es gelangen hauptsächlich Arbeiten aus den früheren Perioden zur Ausstellung (unter anderem von der